



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Regierungsbezirk/Statistische Region
Reg.-Bez. Detmold

am 9. Mai 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 029 124	100,0	990 614	1 038 510
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	88 651	4,4	45 392	43 259
5 - 9	98 262	4,8	50 596	47 666
10 - 14	114 094	5,6	58 414	55 680
15 - 19	119 445	5,9	61 312	58 133
20 - 24	124 911	6,2	65 357	59 554
25 - 29	118 392	5,8	59 673	58 719
30 - 34	112 349	5,5	56 414	55 935
35 - 39	118 388	5,8	58 427	59 961
40 - 44	160 263	7,9	80 507	79 756
45 - 49	173 970	8,6	87 672	86 298
50 - 54	156 280	7,7	78 457	77 823
55 - 59	130 049	6,4	64 455	65 594
60 - 64	109 256	5,4	53 739	55 517
65 - 69	92 380	4,6	44 567	47 813
70 - 74	117 255	5,8	53 923	63 332
75 - 79	82 280	4,1	35 204	47 076
80 - 84	61 430	3,0	23 268	38 162
85 - 89	35 907	1,8	10 027	25 880
90 und älter	15 562	0,8	3 210	12 352
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	52 230	2,6	26 667	25 563
3 - 5	54 883	2,7	28 131	26 752
6 - 9	79 800	3,9	41 190	38 610
10 - 15	137 170	6,8	70 287	66 883
16 - 18	71 255	3,5	36 431	34 824
19 - 24	150 025	7,4	78 365	71 660
25 - 39	349 129	17,2	174 514	174 615
40 - 59	620 562	30,6	311 091	309 471
60 - 66	140 082	6,9	68 643	71 439
67 - 74	178 809	8,8	83 586	95 223
75 und älter	195 179	9,6	71 709	123 470
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	815 242	40,2	439 912	375 330
Verheiratet	945 574	46,6	471 831	473 743
Verwitwet	142 780	7,0	24 870	117 910
Geschieden	124 029	6,1	53 188	70 841
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 106	0,1	553	553
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	19	0,0	10	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	106	0,0	51	(55)
Ohne Angabe	268	0,0	199	69

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 899 067	93,6	924 733	974 334
Bosnien und Herzegowina	2 106	0,1	1 078	1 028
Griechenland	6 845	0,3	3 555	3 290
Italien	6 517	0,3	3 973	2 544
Kasachstan	1 509	0,1	689	820
Kroatien	2 267	0,1	1 079	1 188
Niederlande	2 043	0,1	1 131	912
Österreich	1 333	0,1	691	642
Polen	10 156	0,5	4 676	5 480
Rumänien	2 430	0,1	1 458	972
Russische Föderation	5 086	0,3	1 909	3 177
Türkei	37 780	1,9	19 397	18 383
Ukraine	1 519	0,1	483	1 036
Sonstige	50 466	2,5	25 762	24 704
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	570 810	28,3	273 090	297 710
Evangelische Kirche	870 090	43,2	401 620	468 470
Evangelische Freikirchen	62 690	3,1	30 400	32 290
Orthodoxe Kirchen	37 940	1,9	18 470	19 470
Jüdische Gemeinden	700	0,0	/	/
Sonstige	74 960	3,7	37 290	37 670
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	397 690	19,7	220 890	176 800

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	1 058 360	52,5	569 480	488 890
Erwerbstätige	1 011 700	50,2	543 730	467 970
Erwerbslose	46 660	2,3	25 750	20 910
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	37 210	1,8	21 490	15 720
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	9 450	0,5	4 260	5 200
Nichterwerbspersonen	956 530	47,5	412 690	543 840
Personen unterhalb des Mindestalters	298 880	14,8	152 680	146 190
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	419 450	20,8	174 910	244 530
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	105 110	5,2	54 430	50 690
Hausfrauen und Hausmänner	74 060	3,7	2 090	71 980
Sonstige	59 020	2,9	28 580	30 450
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	853 990	84,4	445 990	408 000
Beamte/-innen	47 750	4,7	26 000	21 750
Selbstständige mit Beschäftigten	46 380	4,6	34 710	11 670
Selbstständige ohne Beschäftigte	52 210	5,2	32 720	19 490
Mithelfende Familienangehörige	11 370	1,1	4 310	7 070
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	46 900	4,7	34 400	12 500
Akademische Berufe	150 810	15,2	77 590	73 220
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	181 230	18,3	86 590	94 640
Bürokräfte und verwandte Berufe	134 520	13,6	48 770	85 760
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	149 310	15,1	45 580	103 740
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	13 780	1,4	11 620	2 170
Handwerks- und verwandte Berufe	143 750	14,5	129 680	14 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	76 430	7,7	62 490	13 950
Hilfsarbeitskräfte	91 320	9,2	34 300	57 020
Angehörige der regulären Streitkräfte	3 150	0,3	2 950	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	14 410	1,4	9 900	4 510
Produzierendes Gewerbe	316 050	31,2	238 000	78 050
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	254 500	25,2	185 450	69 060
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	12 140	1,2	9 450	2 690
Baugewerbe	49 400	4,9	43 100	6 300
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	248 190	24,5	132 480	115 710
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	176 860	17,5	81 620	95 240
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	71 330	7,1	50 860	20 470
Sonstige Dienstleistungen	433 050	42,8	163 350	269 690
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	23 840	2,4	11 860	11 980
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	107 300	10,6	56 430	50 860
Öffentliche Verwaltung u.ä.	53 740	5,3	27 410	26 330
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	248 170	24,5	67 650	180 520
Unbekannt	10	0,0	0	10

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	85 020	30,4	43 320	41 690
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	143 790	51,4	74 970	68 810
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	50 950	18,2	23 770	27 190
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	149 160	8,7	74 030	75 140
Ohne Schulabschluss	99 130	5,8	46 930	52 200
Noch in schulischer Ausbildung	50 030	2,9	27 090	22 940
Haupt-/ Volksschulabschluss	641 420	37,4	315 730	325 690
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	453 600	26,4	201 340	252 260
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	402 650	23,5	177 570	225 070
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	50 950	3,0	23 770	27 190
Fachhochschulreife	173 070	10,1	91 560	81 500
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	298 810	17,4	146 870	151 930
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	502 140	29,3	212 530	289 610
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	816 450	47,6	406 840	409 610
Fachschulabschluss	169 740	9,9	83 490	86 250
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	21 190	1,2	11 140	10 050
Fachhochschulabschluss	81 260	4,7	51 370	29 890
Hochschulabschluss	110 660	6,4	54 550	56 100
Promotion	14 620	0,9	9 610	5 010
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	1 477 210	73,3	715 410	761 800
Personen mit Migrationshintergrund	537 680	26,7	266 780	270 900
Ausländer/-innen	127 970	6,4	64 110	63 860
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	96 560	4,8	47 620	48 940
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	31 410	1,6	16 490	14 920
Deutsche mit Migrationshintergrund	409 720	20,3	202 680	207 040
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	245 280	12,2	118 340	126 950
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	164 430	8,2	84 340	80 090
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	111 150	5,5	57 620	53 530
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	53 280	2,6	26 720	26 560

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	5 050	0,9	2 610	2 450
Griechenland	9 500	1,8	4 730	4 770
Italien	12 640	2,4	7 390	5 250
Kasachstan	78 140	14,5	38 000	40 140
Kroatien	4 210	0,8	1 840	2 370
Niederlande	4 650	0,9	2 510	2 130
Österreich	2 980	0,6	1 400	1 570
Polen	73 130	13,6	35 440	37 690
Rumänien	6 120	1,1	2 900	3 220
Russische Föderation	112 590	20,9	54 050	58 540
Türkei	86 960	16,2	43 980	42 980
Ukraine	4 960	0,9	2 180	2 780
Sonstige	136 460	25,4	69 570	66 880
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	4 340	1,3	2 000	2 340
1960 - 1969	12 810	3,7	6 960	5 840
1970 - 1979	39 140	11,5	19 350	19 800
1980 - 1989	72 260	21,1	36 460	35 790
1990 - 1999	144 760	42,3	70 150	74 620
2000 - 2011	59 210	17,3	26 700	32 510
Unbekannt	9 320	2,7	4 340	4 980
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	52 560	9,8	26 580	25 970
5 - 9 Jahre	60 930	11,3	28 470	32 460
10 - 14 Jahre	74 130	13,8	36 080	38 050
15 - 19 Jahre	105 640	19,6	51 700	53 940
20 und mehr Jahre	235 100	43,7	119 620	115 490
Unbekannt	9 320	1,7	4 340	4 980

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 029 124	100,0	1 899 067	130 057	43 992	61 751	23 663	651
Geschlecht								
Männlich	990 614	48,8	924 733	65 881	23 754	30 240	11 529	358
Weiblich	1 038 510	51,2	974 334	64 176	20 238	31 511	12 134	293
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	88 651	4,4	85 838	2 813	613	951	1 190	59
5 - 9	98 262	4,8	94 783	3 479	727	1 393	1 298	61
10 - 14	114 094	5,6	107 136	6 958	1 344	4 071	1 479	(64)
15 - 19	119 445	5,9	111 430	8 015	1 737	4 588	1 627	63
20 - 24	124 911	6,2	114 865	10 046	3 144	4 623	2 211	68
25 - 29	118 392	5,8	106 527	11 865	3 678	5 170	2 962	55
30 - 34	112 349	5,5	97 685	14 664	4 485	6 972	3 159	48
35 - 39	118 388	5,8	103 363	15 025	5 038	7 195	2 738	54
40 - 44	160 263	7,9	147 104	13 159	4 961	5 831	2 320	47
45 - 49	173 970	8,6	163 379	10 591	4 194	4 803	1 557	37
50 - 54	156 280	7,7	148 262	8 018	3 776	3 101	1 104	37
55 - 59	130 049	6,4	122 904	7 145	3 211	3 161	758	15
60 - 64	109 256	5,4	102 285	6 971	2 811	3 641	507	12
65 - 69	92 380	4,6	87 409	4 971	1 786	2 925	256	4
70 - 74	117 255	5,8	113 732	3 523	1 293	2 019	208	3
75 - 79	82 280	4,1	80 607	1 673	678	869	114	12
80 - 84	61 430	3,0	60 684	746	313	317	(107)	9
85 - 89	35 907	1,8	35 602	305	169	90	46	-
90 und älter	15 562	0,8	15 472	(90)	(34)	31	22	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	52 230	2,6	50 566	1 664	388	505	737	(34)
3 - 5	54 883	2,7	53 169	1 714	343	641	696	(34)
6 - 9	79 800	3,9	76 886	2 914	609	1 198	1 055	52
10 - 15	137 170	6,8	128 699	8 471	1 649	4 974	1 775	73
16 - 18	71 255	3,5	66 385	4 870	1 011	2 805	1 009	45
19 - 24	150 025	7,4	138 347	11 678	3 565	5 503	2 533	77
25 - 39	349 129	17,2	307 575	41 554	13 201	19 337	8 859	157
40 - 59	620 562	30,6	581 649	38 913	16 142	16 896	5 739	136
60 - 66	140 082	6,9	130 852	9 230	3 664	4 924	626	16
67 - 74	178 809	8,8	172 574	6 235	2 226	3 661	345	3
75 und älter	195 179	9,6	192 365	2 814	1 194	1 307	289	24

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	815 242	40,2	771 217	44 025	14 311	18 761	10 549	404
Verheiratet	945 574	46,6	872 212	73 362	24 484	37 290	11 385	203
Verwitwet	142 780	7,0	138 895	3 885	1 307	2 060	506	12
Geschieden	124 029	6,1	115 549	8 480	3 721	3 597	1 136	26
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 106	0,1	1 051	55	22	12	21	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	19	0,0	19	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	106	0,0	(103)	3	3	-	-	-
Ohne Angabe	268	0,0	21	247	144	31	66	6
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	570 810	28,3	541 980	28 830	22 830	3 780	2 080	/
Evangelische Kirche	870 090	43,2	863 920	6 170	3 260	1 490	1 320	/
Evangelische Freikirchen	62 690	3,1	61 380	1 310	/	500	400	/
Orthodoxe Kirchen	37 940	1,9	21 930	16 010	8 170	5 800	1 880	/
Jüdische Gemeinden	700	0,0	/	/	/	/	/	/
Sonstige	74 960	3,7	50 960	24 000	4 340	15 240	4 110	310
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	397 690	19,7	346 350	51 350	10 360	29 460	10 830	710

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	1 058 360	52,5	988 890	69 480	30 170	29 800	9 220	290
Erwerbstätige	1 011 700	50,2	948 790	62 920	28 450	26 400	7 830	230
Erwerbslose	46 660	2,3	40 100	6 560	1 720	3 400	1 380	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	37 210	1,8	32 340	4 870	1 320	2 530	970	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	9 450	0,5	7 760	1 690	400	870	420	/
Nichterwerbspersonen	956 530	47,5	898 150	58 380	17 150	28 140	12 130	960
Personen unterhalb des Mindestalters	298 880	14,8	285 420	13 460	3 370	5 840	3 850	410
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	419 450	20,8	404 720	14 730	6 130	7 190	1 210	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	105 110	5,2	96 920	8 200	2 160	3 970	2 040	/
Hausfrauen und Hausmänner	74 060	3,7	61 400	12 660	3 040	6 470	3 010	/
Sonstige	59 020	2,9	49 690	9 340	2 460	4 680	2 020	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	853 990	84,4	798 670	55 320	24 230	24 180	6 690	220
Beamte/-innen	47 750	4,7	47 510	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	46 380	4,6	43 910	2 460	1 360	730	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	52 210	5,2	47 910	4 300	2 380	1 210	700	/
Mithelfende Familienangehörige	11 370	1,1	10 780	590	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	46 900	4,7	44 290	2 610	1 250	930	/	/
Akademische Berufe	150 810	15,2	145 880	4 930	2 790	1 480	670	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	181 230	18,3	175 230	6 000	3 220	1 820	940	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	134 520	13,6	129 750	4 780	2 260	2 210	280	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	149 310	15,1	139 160	10 150	5 090	3 760	1 250	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	13 780	1,4	13 300	490	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	143 750	14,5	132 390	11 360	6 320	4 340	600	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	76 430	7,7	68 830	7 600	3 370	3 550	620	/
Hilfsarbeitskräfte	91 320	9,2	78 050	13 270	5 440	5 760	1 980	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	3 150	0,3	3 050	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	14 410	1,4	13 850	560	320	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	316 050	31,2	293 240	22 810	11 410	9 760	1 540	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	254 500	25,2	235 570	18 940	9 320	8 210	1 340	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	12 140	1,2	11 650	(480)	270	(170)	40	/
Baugewerbe	49 400	4,9	46 020	3 390	1 820	1 380	(150)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	248 190	24,5	230 690	17 490	7 290	7 300	2 850	60
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	176 860	17,5	163 200	13 650	5 560	5 620	2 420	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	71 330	7,1	67 490	3 840	1 730	1 680	430	/
Sonstige Dienstleistungen	433 050	42,8	411 000	22 050	9 430	9 180	3 370	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	23 840	2,4	23 470	(370)	(150)	(140)	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	107 300	10,6	98 400	8 900	2 900	4 350	1 630	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	53 740	5,3	53 290	450	.	.	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	248 170	24,5	235 840	12 330	6 110	4 550	1 620	/
Unbekannt	10	0,0	10	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	85 020	30,4	81 330	3 690	960	1 350	1 260	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	143 790	51,4	132 970	10 810	2 610	5 840	2 270	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	50 950	18,2	48 110	2 840	970	1 400	450	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	149 160	8,7	111 440	37 720	11 000	19 680	6 620	410
Ohne Schulabschluss	99 130	5,8	66 350	32 780	9 720	17 140	5 530	380
Noch in schulischer Ausbildung	50 030	2,9	45 090	4 940	1 280	2 540	1 090	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	641 420	37,4	612 890	28 530	12 750	13 390	2 150	250
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	453 600	26,4	431 890	21 710	9 890	8 790	2 850	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	402 650	23,5	383 780	18 870	8 920	7 390	2 400	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	50 950	3,0	48 110	2 840	970	1 400	450	/
Fachhochschulreife	173 070	10,1	165 450	7 620	3 550	2 740	1 220	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	298 810	17,4	279 810	19 000	8 910	6 060	3 970	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	502 140	29,3	436 100	66 040	21 770	32 780	10 850	640
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	816 450	47,6	786 370	30 080	15 600	11 750	2 420	/
Fachschulabschluss	169 740	9,9	163 460	6 290	3 310	2 290	650	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	21 190	1,2	19 900	1 290	600	/	/	/
Fachhochschulabschluss	81 260	4,7	78 770	2 490	1 190	970	330	/
Hochschulabschluss	110 660	6,4	103 010	7 650	3 190	2 300	2 150	/
Promotion	14 620	0,9	13 870	740	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	1 477 210	73,3	1 477 210	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	537 680	26,7	409 720	127 970	49 450	56 440	20 650	1 420
Ausländer/-innen	127 970	6,4	/	127 970	49 450	56 440	20 650	1 420
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	96 560	4,8	/	96 560	37 670	40 610	17 550	720
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	31 410	1,6	/	31 410	11 780	15 830	3 100	690
Deutsche mit Migrationshintergrund	409 720	20,3	409 720	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	245 280	12,2	245 280	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	164 430	8,2	164 430	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	111 150	5,5	111 150	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	53 280	2,6	53 280	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	5 050	0,9	2 200	2 850	/	2 810	/	/
Griechenland	9 500	1,8	1 790	7 710	7 710	/	/	/
Italien	12 640	2,4	4 230	8 410	8 410	/	/	/
Kasachstan	78 140	14,5	76 470	1 670	/	/	1 650	/
Kroatien	4 210	0,8	1 570	2 640	/	2 640	/	/
Niederlande	4 650	0,9	2 120	2 530	2 530	/	/	/
Österreich	2 980	0,6	1 510	1 460	1 460	/	/	/
Polen	73 130	13,6	62 770	10 360	10 360	/	/	/
Rumänien	6 120	1,1	3 850	2 270	2 270	/	/	/
Russische Föderation	112 590	20,9	107 470	5 130	/	5 070	/	/
Türkei	86 960	16,2	47 490	39 470	/	39 200	/	260
Ukraine	4 960	0,9	3 450	1 520	/	1 520	/	/
Sonstige	136 460	25,4	94 800	41 660	16 700	5 210	19 000	750
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	4 340	1,3	4 200	/	/	/	/	/
1960 - 1969	12 810	3,7	6 340	6 470	3 890	2 220	/	/
1970 - 1979	39 140	11,5	21 680	17 460	6 500	10 180	720	/
1980 - 1989	72 260	21,1	60 790	11 470	4 500	5 790	1 040	/
1990 - 1999	144 760	42,3	123 160	21 610	7 130	9 910	4 330	240
2000 - 2011	59 210	17,3	23 590	35 620	13 640	11 190	10 530	270
Unbekannt	9 320	2,7	5 530	3 790	1 860	1 330	570	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	52 560	9,8	35 490	17 070	7 460	4 020	5 420	/
5 - 9 Jahre	60 930	11,3	44 740	16 190	5 440	6 020	4 490	230
10 - 14 Jahre	74 130	13,8	56 330	17 800	4 840	8 410	4 250	300
15 - 19 Jahre	105 640	19,6	90 010	15 630	4 960	8 460	2 070	140
20 und mehr Jahre	235 100	43,7	177 610	57 490	24 890	28 200	3 850	550
Unbekannt	9 320	1,7	5 530	3 790	1 860	1 330	570	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 029 124	100,0	370 629	293 126	564 970	395 585	404 814
Geschlecht							
Männlich	990 614	48,8	189 980	150 764	283 020	196 651	170 199
Weiblich	1 038 510	51,2	180 649	142 362	281 950	198 934	234 615
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	815 242	40,2	370 617	247 129	140 925	35 365	21 206
Verheiratet	945 574	46,6	12	43 285	366 931	295 783	239 563
Verwitwet	142 780	7,0	-	82	3 871	17 027	121 800
Geschieden	124 029	6,1	-	2 487	52 344	47 071	22 127
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 106	0,1	-	76	655	278	97
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	19	0,0	-	-	3	10	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	106	0,0	-	9	73	(21)	3
Ohne Angabe	268	0,0	-	58	168	30	12
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 899 067	93,6	352 640	267 939	511 531	373 451	393 506
Bosnien und Herzegowina	2 106	0,1	272	376	848	471	139
Griechenland	6 845	0,3	864	993	2 578	1 491	919
Italien	6 517	0,3	619	1 017	2 372	1 750	759
Kasachstan	1 509	0,1	(130)	213	899	227	(40)
Kroatien	2 267	0,1	126	266	885	699	291
Niederlande	2 043	0,1	(154)	165	698	649	377
Österreich	1 333	0,1	69	(120)	449	396	299
Polen	10 156	0,5	751	2 281	5 294	1 622	208
Rumänien	2 430	0,1	168	910	1 187	(149)	16
Russische Föderation	5 086	0,3	665	971	2 721	588	141
Türkei	37 780	1,9	5 512	7 199	15 042	5 535	4 492
Ukraine	1 519	0,1	154	354	749	(195)	67
Sonstige	50 466	2,5	8 505	10 322	19 717	8 362	3 560
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	570 810	28,3	93 550	80 970	159 400	115 780	121 100
Evangelische Kirche	870 090	43,2	142 100	117 950	217 450	164 860	227 730
Evangelische Freikirchen	62 690	3,1	16 430	11 840	15 130	10 690	8 600
Orthodoxe Kirchen	37 940	1,9	8 760	6 490	13 700	6 520	2 470
Jüdische Gemeinden	700	0,0	/	/	/	/	/
Sonstige	74 960	3,7	19 810	14 710	21 520	10 750	8 170
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	397 690	19,7	88 010	57 660	133 130	83 310	35 580

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	1 058 360	52,5	11 110	220 030	498 740	296 330	32 160
Erwerbstätige	1 011 700	50,2	9 650	206 230	479 520	284 750	31 540
Erwerbslose	46 660	2,3	1 460	13 800	19 210	11 570	610
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	37 210	1,8	/	10 590	16 130	9 510	560
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	9 450	0,5	1 060	3 200	3 080	2 060	/
Nichterwerbspersonen	956 530	47,5	357 700	69 670	61 970	95 610	371 590
Personen unterhalb des Mindestalters	298 880	14,8	298 880	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	419 450	20,8	/	/	6 350	48 440	364 430
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	105 110	5,2	56 650	46 140	2 070	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	74 060	3,7	/	10 170	32 580	26 920	4 040
Sonstige	59 020	2,9	1 830	13 120	20 960	20 070	3 040
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	853 990	84,4	8 420	191 580	409 270	229 090	15 630
Beamte/-innen	47 750	4,7	20	6 810	21 630	18 950	340
Selbstständige mit Beschäftigten	46 380	4,6	/	1 630	23 310	16 540	4 900
Selbstständige ohne Beschäftigte	52 210	5,2	/	5 240	23 270	17 530	5 800
Mithelfende Familienangehörige	11 370	1,1	830	980	2 050	2 650	4 860
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	46 900	4,7	/	2 610	25 310	16 360	2 620
Akademische Berufe	150 810	15,2	/	23 530	78 140	44 970	3 870
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	181 230	18,3	720	36 670	92 200	47 780	3 860
Bürokräfte und verwandte Berufe	134 520	13,6	/	27 960	63 810	39 090	3 170
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	149 310	15,1	2 900	40 150	61 660	39 010	5 590
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	13 780	1,4	/	2 420	5 860	4 120	1 250
Handwerks- und verwandte Berufe	143 750	14,5	1 660	36 330	68 400	34 820	2 550
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	76 430	7,7	/	11 700	37 110	24 780	2 610
Hilfsarbeitskräfte	91 320	9,2	3 070	15 490	38 990	28 710	5 060
Angehörige der regulären Streitkräfte	3 150	0,3	/	2 270	690	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	14 410	1,4	370	2 330	4 970	4 550	2 180
Produzierendes Gewerbe	316 050	31,2	2 620	57 320	159 670	88 540	7 890
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	254 500	25,2	2 040	45 130	129 060	72 470	5 790
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	12 140	1,2	/	1 890	5 810	4 020	/
Baugewerbe	49 400	4,9	(500)	10 300	24 800	12 050	1 750
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	248 190	24,5	3 850	56 320	116 130	62 770	9 110
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	176 860	17,5	2 710	44 220	80 950	42 860	6 130
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	71 330	7,1	1 140	12 100	35 190	19 920	2 990
Sonstige Dienstleistungen	433 050	42,8	2 820	90 250	198 740	128 890	12 350
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	23 840	2,4	/	4 420	11 490	7 540	370
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	107 300	10,6	460	23 270	51 310	27 930	4 340
Öffentliche Verwaltung u.ä.	53 740	5,3	(100)	9 770	24 700	18 750	420
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	248 170	24,5	2 240	52 800	111 240	74 670	7 220
Unbekannt	10	0,0	-	10	0	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	85 020	30,4	84 960	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	143 790	51,4	140 190	3 420	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	50 950	18,2	18 050	32 580	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	149 160	8,7	47 020	13 730	31 730	24 150	32 530
Ohne Schulabschluss	99 130	5,8	640	10 260	31 550	24 150	32 530
Noch in schulischer Ausbildung	50 030	2,9	46 380	3 470	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	641 420	37,4	1 310	52 320	145 660	172 720	269 410
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	453 600	26,4	21 370	108 230	176 460	93 840	53 690
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	402 650	23,5	3 320	75 660	176 140	93 840	53 690
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	50 950	3,0	18 050	32 580	/	/	/
Fachhochschulreife	173 070	10,1	/	37 890	78 120	37 810	19 030
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	298 810	17,4	/	77 480	128 580	63 550	29 160

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	502 140	29,3	68 320	147 510	104 930	67 700	113 690
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	816 450	47,6	720	96 030	284 950	213 790	220 950
Fachschulabschluss	169 740	9,9	910	20 480	68 770	44 830	34 750
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	21 190	1,2	/	2 260	10 350	5 100	3 490
Fachhochschulabschluss	81 260	4,7	/	8 230	37 700	22 980	12 350
Hochschulabschluss	110 660	6,4	/	14 780	47 440	32 890	15 540
Promotion	14 620	0,9	/	/	6 420	4 790	3 050
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	1 477 210	73,3	231 080	182 440	400 770	307 430	355 490
Personen mit Migrationshintergrund	537 680	26,7	137 700	107 230	159 790	84 630	48 330
Ausländer/-innen	127 970	6,4	18 740	23 350	52 370	21 920	11 590
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	96 560	4,8	6 640	14 360	43 980	20 910	10 660
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	31 410	1,6	12 100	8 990	8 390	1 010	930
Deutsche mit Migrationshintergrund	409 720	20,3	118 960	83 880	107 420	62 710	36 740
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	245 280	12,2	7 170	49 130	91 460	61 500	36 020
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	164 430	8,2	111 790	34 750	15 960	1 210	720
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	111 150	5,5	78 080	24 390	7 930	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	53 280	2,6	33 710	10 350	8 030	720	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	5 050	0,9	1 520	560	1 990	800	/
Griechenland	9 500	1,8	1 930	1 140	3 540	1 690	1 190
Italien	12 640	2,4	2 540	2 490	4 440	2 230	940
Kasachstan	78 140	14,5	19 850	16 740	20 510	14 050	6 990
Kroatien	4 210	0,8	670	/	1 390	1 080	640
Niederlande	4 650	0,9	1 260	450	1 530	730	680
Österreich	2 980	0,6	/	/	1 240	640	390
Polen	73 130	13,6	12 160	12 540	22 350	15 190	10 900
Rumänien	6 120	1,1	840	1 300	2 080	1 100	800
Russische Föderation	112 590	20,9	30 780	24 250	30 460	17 940	9 160
Türkei	86 960	16,2	25 190	19 300	28 410	8 930	5 120
Ukraine	4 960	0,9	1 230	990	1 670	590	480
Sonstige	136 460	25,4	39 330	26 660	40 130	19 570	10 770
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	4 340	1,3	/	/	/	1 160	3 180
1960 - 1969	12 810	3,7	/	/	1 250	5 090	6 460
1970 - 1979	39 140	11,5	/	/	13 740	16 130	9 280
1980 - 1989	72 260	21,1	/	12 050	32 240	19 050	8 920
1990 - 1999	144 760	42,3	3 110	33 930	61 050	32 640	14 030
2000 - 2011	59 210	17,3	10 450	15 790	24 280	6 340	2 350
Unbekannt	9 320	2,7	/	1 730	2 880	2 000	2 450
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	52 560	9,8	39 730	5 850	5 800	960	/
5 - 9 Jahre	60 930	11,3	40 130	6 230	10 680	2 750	1 140
10 - 14 Jahre	74 130	13,8	38 170	8 710	17 830	6 610	2 800
15 - 19 Jahre	105 640	19,6	19 410	30 030	32 110	17 290	6 800
20 und mehr Jahre	235 100	43,7	/	54 670	90 490	55 020	34 920
Unbekannt	9 320	1,7	/	1 730	2 880	2 000	2 450

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 029 124	100,0	815 242	946 680	142 799	124 135	268
Geschlecht							
Männlich	990 614	48,8	439 912	472 384	24 880	53 239	199
Weiblich	1 038 510	51,2	375 330	474 296	117 919	70 896	69
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	88 651	4,4	88 651	-	-	-	-
5 - 9	98 262	4,8	98 262	-	-	-	-
10 - 14	114 094	5,6	114 094	-	-	-	-
15 - 19	119 445	5,9	119 141	298	6	-	-
20 - 24	124 911	6,2	116 563	8 020	12	294	22
25 - 29	118 392	5,8	81 035	35 055	64	2 202	36
30 - 34	112 349	5,5	47 255	59 668	234	5 146	46
35 - 39	118 388	5,8	32 243	76 793	475	8 826	51
40 - 44	160 263	7,9	33 607	109 093	945	16 575	43
45 - 49	173 970	8,6	27 820	122 032	2 220	21 870	28
50 - 54	156 280	7,7	18 442	114 055	3 640	20 131	12
55 - 59	130 049	6,4	10 821	98 146	5 402	15 665	15
60 - 64	109 256	5,4	6 102	83 860	7 995	11 296	3
65 - 69	92 380	4,6	4 689	68 726	11 192	7 767	6
70 - 74	117 255	5,8	5 765	81 536	22 833	7 118	3
75 - 79	82 280	4,1	3 820	49 336	25 450	3 674	-
80 - 84	61 430	3,0	3 317	28 051	28 060	1 999	3
85 - 89	35 907	1,8	2 538	9 891	22 347	1 131	-
90 und älter	15 562	0,8	1 077	2 120	11 924	441	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	52 230	2,6	52 230	-	-	-	-
3 - 5	54 883	2,7	54 883	-	-	-	-
6 - 9	79 800	3,9	79 800	-	-	-	-
10 - 15	137 170	6,8	137 170	-	-	-	-
16 - 18	71 255	3,5	71 180	75	-	-	-
19 - 24	150 025	7,4	141 448	8 243	18	294	22
25 - 39	349 129	17,2	160 533	171 516	773	16 174	133
40 - 59	620 562	30,6	90 690	443 326	12 207	74 241	98
60 - 66	140 082	6,9	7 657	107 030	11 230	14 159	6
67 - 74	178 809	8,8	8 899	127 092	30 790	12 022	6
75 und älter	195 179	9,6	10 752	89 398	87 781	7 245	3

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 899 067	93,6	771 217	873 263	138 914	115 652	21
Bosnien und Herzegowina	2 106	0,1	642	1 232	75	157	-
Griechenland	6 845	0,3	2 366	3 959	223	294	3
Italien	6 517	0,3	2 363	3 470	203	481	-
Kasachstan	1 509	0,1	197	1 150	35	(127)	-
Kroatien	2 267	0,1	561	1 421	111	174	-
Niederlande	2 043	0,1	487	1 239	101	216	-
Österreich	1 333	0,1	342	766	85	140	-
Polen	10 156	0,5	3 049	5 889	231	919	68
Rumänien	2 430	0,1	1 199	1 046	16	108	61
Russische Föderation	5 086	0,3	1 169	3 489	104	312	12
Türkei	37 780	1,9	11 503	23 002	1 290	1 982	(3)
Ukraine	1 519	0,1	378	952	37	152	-
Sonstige	50 466	2,5	19 769	25 802	1 374	3 421	100
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	570 810	28,3	224 520	272 490	43 560	30 230	/
Evangelische Kirche	870 090	43,2	330 520	406 630	83 170	49 780	/
Evangelische Freikirchen	62 690	3,1	27 240	30 890	2 990	1 570	/
Orthodoxe Kirchen	37 940	1,9	15 670	19 200	1 070	2 000	/
Jüdische Gemeinden	700	0,0	/	/	/	/	/
Sonstige	74 960	3,7	33 870	35 100	3 070	2 930	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	397 690	19,7	180 480	172 990	11 400	32 820	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	1 058 360	52,5	350 690	601 190	19 430	87 020	/
Erwerbstätige	1 011 700	50,2	328 120	583 680	18 470	81 400	/
Erwerbslose	46 660	2,3	22 570	17 510	960	5 620	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	37 210	1,8	17 500	14 250	810	4 660	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	9 450	0,5	5 070	3 270	/	960	/
Nichterwerbspersonen	956 530	47,5	456 620	339 980	125 510	34 420	/
Personen unterhalb des Mindestalters	298 880	14,8	298 880	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	419 450	20,8	26 080	247 670	121 190	24 500	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	105 110	5,2	102 840	1 990	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	74 060	3,7	5 340	64 940	1 960	1 830	/
Sonstige	59 020	2,9	23 470	25 370	2 340	7 840	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	853 990	84,4	292 260	479 450	14 000	68 260	/
Beamte/-innen	47 750	4,7	13 150	30 980	560	3 070	/
Selbstständige mit Beschäftigten	46 380	4,6	7 330	33 790	1 200	4 060	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	52 210	5,2	13 390	31 660	1 680	5 480	/
Mithelfende Familienangehörige	11 370	1,1	1 990	7 810	1 030	540	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	46 900	4,7	8 950	32 630	900	4 410	/
Akademische Berufe	150 810	15,2	51 100	88 790	1 440	9 480	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	181 230	18,3	59 540	104 290	2 430	14 970	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	134 520	13,6	45 500	75 220	2 700	11 100	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	149 310	15,1	54 390	77 810	4 220	12 900	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	13 780	1,4	5 040	7 600	/	940	/
Handwerks- und verwandte Berufe	143 750	14,5	53 860	79 230	1 330	9 340	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	76 430	7,7	20 520	47 620	1 370	6 920	/
Hilfsarbeitskräfte	91 320	9,2	25 230	54 410	3 770	7 910	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	3 150	0,3	2 190	870	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	14 410	1,4	4 670	8 510	510	710	/
Produzierendes Gewerbe	316 050	31,2	96 260	192 710	4 440	22 640	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	254 500	25,2	76 850	155 860	3 680	18 120	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	12 140	1,2	3 500	7 460	/	960	/
Baugewerbe	49 400	4,9	15 910	29 390	550	3 560	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	248 190	24,5	86 320	136 130	4 730	21 000	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	176 860	17,5	62 810	96 100	3 500	14 440	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	71 330	7,1	23 510	40 030	1 230	6 560	/
Sonstige Dienstleistungen	433 050	42,8	140 860	246 330	8 790	37 050	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	23 840	2,4	7 360	14 460	420	1 600	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	107 300	10,6	36 020	60 060	1 960	9 240	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	53 740	5,3	16 120	32 720	760	4 140	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	248 170	24,5	81 360	139 080	5 650	22 080	/
Unbekannt	10	0,0	10	10	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	85 020	30,4	85 010	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	143 790	51,4	143 460	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	50 950	18,2	50 270	500	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	149 160	8,7	69 060	59 400	13 200	7 500	/
Ohne Schulabschluss	99 130	5,8	19 350	59 080	13 200	7 500	/
Noch in schulischer Ausbildung	50 030	2,9	49 710	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	641 420	37,4	101 910	390 120	99 610	49 780	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	453 600	26,4	163 180	236 780	19 890	33 740	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	402 650	23,5	112 910	236 280	19 890	33 560	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	50 950	3,0	50 270	500	/	/	/
Fachhochschulreife	173 070	10,1	58 730	98 240	4 630	11 470	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	298 810	17,4	120 910	153 000	7 930	16 970	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	502 140	29,3	239 690	181 220	56 060	25 170	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	816 450	47,6	172 880	505 310	72 650	65 620	/
Fachschulabschluss	169 740	9,9	38 870	107 690	9 400	13 790	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	21 190	1,2	5 150	13 300	890	1 850	/
Fachhochschulabschluss	81 260	4,7	21 730	52 110	2 510	4 910	/
Hochschulabschluss	110 660	6,4	32 540	67 420	3 330	7 360	/
Promotion	14 620	0,9	2 930	10 480	/	770	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	1 477 210	73,3	566 150	690 860	125 500	94 710	/
Personen mit Migrationshintergrund	537 680	26,7	246 480	246 670	19 770	24 760	/
Ausländer/-innen	127 970	6,4	43 460	71 920	4 100	8 490	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	96 560	4,8	21 180	64 290	3 640	7 440	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	31 410	1,6	22 270	7 620	460	1 060	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	409 720	20,3	203 030	174 760	15 670	16 260	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	245 280	12,2	54 670	160 700	15 360	14 550	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	164 430	8,2	148 350	14 060	/	1 710	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	111 150	5,5	101 870	8 470	/	660	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	53 280	2,6	46 480	5 580	/	1 060	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	5 050	0,9	2 410	2 240	/	/	/
Griechenland	9 500	1,8	3 920	4 670	/	620	/
Italien	12 640	2,4	5 830	5 480	/	1 040	/
Kasachstan	78 140	14,5	34 160	37 610	3 620	2 750	/
Kroatien	4 210	0,8	1 390	2 400	/	/	/
Niederlande	4 650	0,9	1 950	2 170	/	310	/
Österreich	2 980	0,6	1 230	1 330	/	/	/
Polen	73 130	13,6	28 730	35 330	4 350	4 720	/
Rumänien	6 120	1,1	2 370	3 130	/	390	/
Russische Föderation	112 590	20,9	50 500	53 920	4 280	3 900	/
Türkei	86 960	16,2	43 860	37 740	1 960	3 390	/
Ukraine	4 960	0,9	2 090	2 320	290	270	/
Sonstige	136 460	25,4	67 940	58 270	3 740	6 520	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	4 340	1,3	/	2 660	880	410	/
1960 - 1969	12 810	3,7	600	9 050	1 610	1 560	/
1970 - 1979	39 140	11,5	3 510	29 690	3 050	2 890	/
1980 - 1989	72 260	21,1	13 330	50 590	3 650	4 690	/
1990 - 1999	144 760	42,3	33 640	95 920	6 930	8 270	/
2000 - 2011	59 210	17,3	22 240	32 300	1 600	3 080	/
Unbekannt	9 320	2,7	2 140	4 800	1 280	1 090	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	52 560	9,8	44 010	7 640	/	730	/
5 - 9 Jahre	60 930	11,3	44 680	14 290	750	1 210	/
10 - 14 Jahre	74 130	13,8	45 890	24 090	1 650	2 500	/
15 - 19 Jahre	105 640	19,6	47 350	49 840	3 700	4 750	/
20 und mehr Jahre	235 100	43,7	62 410	146 010	12 200	14 480	/
Unbekannt	9 320	1,7	2 140	4 800	1 280	1 090	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	885 831	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302 684	34,2
Paare ohne Kind(er)	241 519	27,3
Paare mit Kind(ern)	252 129	28,5
Alleinerziehende Elternteile	68 880	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	20 619	2,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302 684	34,2
Ehepaare	435 832	49,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	489	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	57 327	6,5
Alleinerziehende Mütter	57 154	6,5
Alleinerziehende Väter	11 726	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	20 619	2,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	302 684	34,2
2 Personen	285 800	32,3
3 Personen	133 471	15,1
4 Personen	107 429	12,1
5 Personen	36 929	4,2
6 und mehr Personen	19 518	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	195 521	22,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	83 850	9,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	606 460	68,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	562 528	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	241 519	42,9
Paare mit Kind(ern)	252 129	44,8
Alleinerziehende Elternteile	68 880	12,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	435 832	77,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	489	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	57 327	10,2
Alleinerziehende Väter	11 726	2,1
Alleinerziehende Mütter	57 154	10,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	288 066	51,2
3 Personen	131 179	23,3
4 Personen	103 260	18,4
5 Personen	29 304	5,2
6 und mehr Personen	10 719	1,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	2 029 124	17 538 251	80 219 695
Geschlecht			
Männlich	990 614	8 517 934	39 145 941
Weiblich	1 038 510	9 020 318	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	88 651	724 082	3 338 895
5 - 9	98 262	792 895	3 525 830
10 - 14	114 094	913 021	3 940 566
15 - 19	119 445	959 867	4 013 880
20 - 24	124 911	1 041 669	4 835 639
25 - 29	118 392	1 033 985	4 872 533
30 - 34	112 349	1 008 614	4 751 911
35 - 39	118 388	1 038 136	4 742 893
40 - 44	160 263	1 417 534	6 351 189
45 - 49	173 970	1 531 953	6 999 679
50 - 54	156 280	1 358 452	6 206 294
55 - 59	130 049	1 159 419	5 419 450
60 - 64	109 256	1 005 643	4 702 815
65 - 69	92 380	869 490	4 173 351
70 - 74	117 255	1 034 211	4 861 239
75 - 79	82 280	720 019	3 270 283
80 - 84	61 430	520 889	2 328 083
85 - 89	35 907	292 253	1 335 076
90 und älter	15 562	116 120	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	52 230	427 611	1 984 523
3 - 5	54 883	444 860	2 025 183
6 - 9	79 800	644 506	2 855 019
10 - 15	137 170	1 097 247	4 719 579
16 - 18	71 255	571 071	2 377 761
19 - 24	150 025	1 246 239	5 692 745
25 - 39	349 129	3 080 735	14 367 337
40 - 59	620 562	5 467 358	24 976 612
60 - 66	140 082	1 304 843	6 108 258
67 - 74	178 809	1 604 501	7 629 147
75 und älter	195 179	1 649 281	7 483 531
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	815 242	6 884 159	32 039 091
Verheiratet	945 574	8 135 859	36 669 868
Verwitwet	142 780	1 272 334	5 733 361
Geschieden	124 029	1 224 294	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1 106	17 068	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	19	344	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	106	1 470	5 531
Ohne Angabe	268	2 724	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	1 899 067	15 932 038	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	2 106	33 756	140 103
Griechenland	6 845	75 941	254 282
Italien	6 517	112 288	488 390
Kasachstan	1 509	10 725	46 740
Kroatien	2 267	32 834	209 840
Niederlande	2 043	62 817	128 862
Österreich	1 333	19 810	164 246
Polen	10 156	99 632	382 391
Rumänien	2 430	19 749	126 169
Russische Föderation	5 086	38 329	174 023
Türkei	37 780	506 148	1 505 305
Ukraine	1 519	25 751	112 983
Sonstige	50 466	568 434	2 446 679
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	570 810	7 416 590	24 869 380
Evangelische Kirche	870 090	4 974 240	24 552 110
Evangelische Freikirchen	62 690	185 140	714 360
Orthodoxe Kirchen	37 940	258 010	1 050 740
Jüdische Gemeinden	700	22 280	83 430
Sonstige	74 960	649 520	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	397 690	3 930 270	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%	%
Geschlecht			
Männlich	48,8	48,6	48,8
Weiblich	51,2	51,4	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	4,4	4,1	4,2
5 - 9	4,8	4,5	4,4
10 - 14	5,6	5,2	4,9
15 - 19	5,9	5,5	5,0
20 - 24	6,2	5,9	6,0
25 - 29	5,8	5,9	6,1
30 - 34	5,5	5,8	5,9
35 - 39	5,8	5,9	5,9
40 - 44	7,9	8,1	7,9
45 - 49	8,6	8,7	8,7
50 - 54	7,7	7,7	7,7
55 - 59	6,4	6,6	6,8
60 - 64	5,4	5,7	5,9
65 - 69	4,6	5,0	5,2
70 - 74	5,8	5,9	6,1
75 - 79	4,1	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,0	2,9
85 - 89	1,8	1,7	1,7
90 und älter	0,8	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	2,6	2,4	2,5
3 - 5	2,7	2,5	2,5
6 - 9	3,9	3,7	3,6
10 - 15	6,8	6,3	5,9
16 - 18	3,5	3,3	3,0
19 - 24	7,4	7,1	7,1
25 - 39	17,2	17,6	17,9
40 - 59	30,6	31,2	31,1
60 - 66	6,9	7,4	7,6
67 - 74	8,8	9,1	9,5
75 und älter	9,6	9,4	9,3
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	40,2	39,3	39,9
Verheiratet	46,6	46,4	45,7
Verwitwet	7,0	7,3	7,1
Geschieden	6,1	7,0	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	93,6	90,8	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,2	0,2
Griechenland	0,3	0,4	0,3
Italien	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,4	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,6	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,3	0,2	0,2
Türkei	1,9	2,9	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,1
Sonstige	2,5	3,2	3,0
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	28,3	42,5	31,2
Evangelische Kirche	43,2	28,5	30,8
Evangelische Freikirchen	3,1	1,1	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,9	1,5	1,3
Jüdische Gemeinden	0,0	0,1	0,1
Sonstige	3,7	3,7	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	19,7	22,5	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	1 058 360	9 088 970	43 052 760
Erwerbstätige	1 011 700	8 625 870	41 049 730
Erwerbslose	46 660	463 100	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	37 210	375 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	9 450	87 700	364 480
Nichterwerbspersonen	956 530	8 347 030	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	298 880	2 416 160	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	419 450	3 688 900	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	105 110	858 100	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	74 060	797 050	2 640 520
Sonstige	59 020	586 810	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	853 990	7 181 150	34 241 630
Beamte/-innen	47 750	452 450	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	46 380	403 470	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	52 210	502 380	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	11 370	86 430	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	46 900	426 000	1 976 240
Akademische Berufe	150 810	1 450 950	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	181 230	1 633 870	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	134 520	1 183 740	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	149 310	1 313 550	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	13 780	101 640	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	143 750	1 011 070	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	76 430	551 450	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	91 320	742 540	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	3 150	27 980	181 030
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	14 410	95 110	694 920
Produzierendes Gewerbe	316 050	2 205 580	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	254 500	1 646 660	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	12 140	130 960	554 250
Baugewerbe	49 400	427 960	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	248 190	2 210 480	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	176 860	1 486 340	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	71 330	724 140	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	433 050	4 114 450	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	23 840	277 510	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	107 300	1 120 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	53 740	585 280	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	248 170	2 131 440	9 660 190
Unbekannt	10	240	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	85 020	696 790	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	143 790	1 150 760	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	50 950	408 140	1 339 490

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	149 160	1 350 620	4 932 710
Ohne Schulabschluss	99 130	949 720	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	50 030	400 900	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	641 420	5 593 840	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	453 600	3 507 880	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	402 650	3 099 740	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	50 950	408 140	1 339 490
Fachhochschulreife	173 070	1 477 030	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	298 810	3 090 180	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	502 140	4 503 330	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	816 450	6 823 980	31 804 990
Fachschulabschluss	169 740	1 396 020	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	21 190	205 750	1 032 940
Fachhochschulabschluss	81 260	766 980	3 985 640
Hochschulabschluss	110 660	1 141 580	5 471 080
Promotion	14 620	181 900	908 970
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	1 477 210	13 172 660	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	537 680	4 263 370	15 297 460
Ausländer/-innen	127 970	1 582 430	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	96 560	1 133 460	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	31 410	448 970	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	409 720	2 680 950	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	245 280	1 489 050	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	164 430	1 191 900	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	111 150	672 850	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	53 280	519 050	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	5 050	58 050	227 910
Griechenland	9 500	110 330	368 440
Italien	12 640	192 710	796 770
Kasachstan	78 140	314 010	1 240 570
Kroatien	4 210	54 770	330 730
Niederlande	4 650	110 400	226 240
Österreich	2 980	44 960	345 620
Polen	73 130	786 480	2 006 410
Rumänien	6 120	64 010	576 200
Russische Föderation	112 590	359 490	1 318 130
Türkei	86 960	926 390	2 714 240
Ukraine	4 960	48 870	229 510
Sonstige	136 460	1 188 910	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	4 000	15 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	4 340	55 740	171 620
1960 - 1969	12 810	157 080	608 420
1970 - 1979	39 140	395 790	1 277 210
1980 - 1989	72 260	541 780	1 680 040
1990 - 1999	144 760	834 260	3 159 270
2000 - 2011	59 210	535 570	2 270 610
Unbekannt	9 320	102 290	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	52 560	417 240	1 673 960
5 - 9 Jahre	60 930	491 360	1 864 060
10 - 14 Jahre	74 130	579 300	2 121 110
15 - 19 Jahre	105 640	647 650	2 373 430
20 und mehr Jahre	235 100	2 025 550	6 789 630
Unbekannt	9 320	102 290	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	52,5	52,1	54,1
Erwerbstätige	50,2	49,5	51,5
Erwerbslose	2,3	2,7	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,8	2,2	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,5	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	47,5	47,9	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,8	13,9	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	20,8	21,2	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5,2	4,9	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,7	4,6	3,3
Sonstige	2,9	3,4	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	84,4	83,3	83,4
Beamte/-innen	4,7	5,2	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,6	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,2	5,8	6,0
Mithelfende Familienangehörige	1,1	1,0	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	4,7	5,0	4,9
Akademische Berufe	15,2	17,2	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	18,3	19,4	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	13,6	14,0	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,1	15,6	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1,4	1,2	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	14,5	12,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	7,7	6,5	6,6
Hilfsarbeitskräfte	9,2	8,8	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	0,3	0,3	0,5
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1,4	1,1	1,7
Produzierendes Gewerbe	31,2	25,6	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	25,2	19,1	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,2	1,5	1,4
Baugewerbe	4,9	5,0	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	24,5	25,6	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,5	17,2	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	7,1	8,4	8,3
Sonstige Dienstleistungen	42,8	47,7	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,4	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,6	13,0	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	5,3	6,8	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	24,5	24,7	23,5
Unbekannt	0,0	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	30,4	30,9	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	51,4	51,0	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	18,2	18,1	14,4

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%	%
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	8,7	9,0	7,2
Ohne Schulabschluss	5,8	6,3	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,9	2,7	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	37,4	37,2	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	26,4	23,4	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,5	20,6	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3,0	2,7	1,9
Fachhochschulreife	10,1	9,8	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	17,4	20,6	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	29,3	30,0	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,6	45,4	46,2
Fachschulabschluss	9,9	9,3	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,2	1,4	1,5
Fachhochschulabschluss	4,7	5,1	5,8
Hochschulabschluss	6,4	7,6	7,9
Promotion	0,9	1,2	1,3
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	73,3	75,5	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	26,7	24,5	19,2
Ausländer/-innen	6,4	9,1	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4,8	6,5	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,6	2,6	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	20,3	15,4	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	12,2	8,5	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	8,2	6,8	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	5,5	3,9	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,6	3,0	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	0,9	1,4	1,5
Griechenland	1,8	2,6	2,4
Italien	2,4	4,5	5,2
Kasachstan	14,5	7,4	8,1
Kroatien	0,8	1,3	2,2
Niederlande	0,9	2,6	1,5
Österreich	0,6	1,1	2,3
Polen	13,6	18,4	13,1
Rumänien	1,1	1,5	3,8
Russische Föderation	20,9	8,4	8,6
Türkei	16,2	21,7	17,7
Ukraine	0,9	1,1	1,5
Sonstige	25,4	27,9	32,0
Unbekanntes Ausland	/	0,1	0,1

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%	%
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	1,3	2,1	1,8
1960 - 1969	3,7	6,0	6,3
1970 - 1979	11,5	15,1	13,2
1980 - 1989	21,1	20,7	17,4
1990 - 1999	42,3	31,8	32,8
2000 - 2011	17,3	20,4	23,5
Unbekannt	2,7	3,9	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	9,8	9,8	10,9
5 - 9 Jahre	11,3	11,5	12,2
10 - 14 Jahre	13,8	13,6	13,9
15 - 19 Jahre	19,6	15,2	15,5
20 und mehr Jahre	43,7	47,5	44,4
Unbekannt	1,7	2,4	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer

aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	885 831	8 130 738	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302 684	3 075 391	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	241 519	2 258 735	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	252 129	2 005 782	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	68 880	604 140	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	20 619	186 690	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	302 684	3 075 391	13 960 811
Ehepaare	435 832	3 733 041	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	489	7 215	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	57 327	524 261	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	57 154	506 252	2 442 356
Alleinerziehende Väter	11 726	97 888	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	20 619	186 690	951 363
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	302 684	3 075 391	13 960 811
2 Personen	285 800	2 678 337	12 455 731
3 Personen	133 471	1 130 871	5 454 875
4 Personen	107 429	841 284	3 906 260
5 Personen	36 929	273 704	1 222 149
6 und mehr Personen	19 518	131 151	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	195 521	1 817 860	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	83 850	666 702	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	606 460	5 646 176	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,2	37,8	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,3	27,8	27,6
Paare mit Kind(ern)	28,5	24,7	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	7,4	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,2	37,8	37,2
Ehepaare	49,2	45,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,5	6,4	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,5	6,2	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	1,2	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,3	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	34,2	37,8	37,2
2 Personen	32,3	32,9	33,2
3 Personen	15,1	13,9	14,5
4 Personen	12,1	10,3	10,4
5 Personen	4,2	3,4	3,3
6 und mehr Personen	2,2	1,6	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,1	22,4	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,5	8,2	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,5	69,4	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	562 528	4 868 657	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	241 519	2 258 735	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	252 129	2 005 782	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	68 880	604 140	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	435 832	3 733 041	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	489	7 215	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	57 327	524 261	2 760 371
Alleinerziehende Väter	11 726	97 888	476 424
Alleinerziehende Mütter	57 154	506 252	2 442 356
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	288 066	2 671 396	12 429 861
3 Personen	131 179	1 101 314	5 313 244
4 Personen	103 260	805 786	3 706 717
5 Personen	29 304	222 397	942 856
6 und mehr Personen	10 719	67 764	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten		
	Reg.-Bez. Detmold	Nordrhein-Westfalen	Deutschland
	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	42,9	46,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,8	41,2	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,2	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	77,5	76,7	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,2	10,8	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1	2,0	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,2	10,4	10,8
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	51,2	54,9	54,9
3 Personen	23,3	22,6	23,4
4 Personen	18,4	16,6	16,4
5 Personen	5,2	4,6	4,2
6 und mehr Personen	1,9	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltsstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Information und Technik Nordrhein-Westfalen
Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51
40476 Düsseldorf

Auskunftsdienst

Information und Technik Nordrhein-Westfalen
Anfrageservice Zensus 2011
40193 Düsseldorf
Telefon: 0211 9449-5797
E-Mail: zensus2011@it.nrw.de

Copyright

© Information und Technik Nordrhein-Westfalen
Düsseldorf 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

